

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Sehr geehrte Pädagoginnen, Pädagogen und Tageseltern!

Unser gemeinsames Ziel während der letzten 21 Monate der Pandemie waren offene und sichere Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen. Das Infektionsgeschehen in Salzburg ist jedoch zur Zeit besorgniserregend. Innerhalb eines Tages haben sich in Salzburg 2.473 Menschen mit dem Coronavirus infiziert. Die 7-Tages-Inzidenz liegt in Salzburg bei 1.718 mit steigender Tendenz. In dieser Situation sind wir in der Verantwortung, die sozialen Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren und deshalb wurde heute in Salzburg erneut ein Lockdown verhängt.

Wer zu Hause betreut, soll finanziell entlastet werden

Wir ersuchen Sie nach Möglichkeit in den nächsten fünf Wochen, also von Montag, 22. November 2021 bis Freitag, 24. Dezember 2021, Ihre Kinder zu Hause zu betreuen. Für diesen Fall haben wir die Einrichtungen (Gemeinden, privater Träger und Tageseltern) ersucht, auf die Einhebung von Elternbeiträgen zu verzichten, damit diejenigen, welche die Kinder zu Hause betreuen, zumindest finanziell entlastet werden. Sie bekommen die Information, wie diese Gutschrift erfolgt, direkt vom Träger Ihrer Einrichtung (Gemeinde, privater Träger oder Tageseltern). Auf diese Weise können wir die Sozialkontakte stark reduzieren. Gleichzeitig halten wir für jene Familien, die darauf angewiesen sind, ein Betreuungsangebot in sehr kleinen und sicheren Gruppen aufrecht.

Enorme Anforderungen an die Familien

Wir sind uns bewusst, welche enormen Anforderungen die lange andauernde Pandemie an die Familien stellt. Es ist nun die vierte Infektionswelle, in der Sie, die mehrfach belasteten Eltern, um Mithilfe ersucht werden. Doch im derzeitigen Infektionsgeschehen können wir die Gesundheit der Kinder - die ja auch noch keinen Impfschutz haben - in vollen Gruppen nicht gewährleisten. Wir bedanken uns für Ihren engagierten Einsatz in dieser herausfordernden Zeit!

Bgm. Günther Mitterer
Salzburger Gemeindeverband

LRⁱⁿ Andrea Klambauer
Land Salzburg

Bgm.-Stv. Bernhard Auinger
Stadt Salzburg